

# Individual- prophylaxe

Patienteninformation →



## Für Ihre Dritten

→ Selbst wenn Sie einen Zahnersatz oder eine festsitzende Brücke auf Zahnimplantaten tragen, ist die regelmäßige, gründliche Reinigung Ihrer Zähne und Implantate durch eine professionelle Zahnreinigung besonders wichtig, um die Gesunderhaltung und die Funktionstüchtigkeit der Implantate und des Zahnersatzes zu gewährleisten. Zur gründlichen Reinigung der Implantatoberflächen verwenden wir ein speziell entwickeltes Air-Flow-Gerät. Mit Hilfe der Pulverstrahl-Technik wird so der keimbeladene Biofilm von den Implantaten entfernt.

Wissenschaftliche Berichte belegen, dass drei bis viermalige Prophylaxeterminale im Jahr, kombiniert mit einer gewissenhaften Mundpflege und einer gesunden Ernährung, die besten Voraussetzungen für lebenslang gesunde und beschwerdefreie Zähne darstellen.

## Behandlungskosten

→ Für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr sind die Fissurenversiegelung und Flouridierung als Teil einer systematischen Prophylaxe im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung enthalten. Gesetzlich versicherte Erwachsene haben keinen Versicherungsanspruch auf derartige zahnärztliche Leistungen, die daher privat berechnet werden. Die Kosten liegen - je nach Aufwand - zwischen 49 und 80,- Euro pro Sitzung. Privatversicherte Patienten erhalten auf Wunsch einen individuellen Heil- und Kostenplan.



Für sämtliche Fragen rund um Ihre Zahngesundheit steht Ihnen jederzeit gerne unser Team zur Verfügung!

- Implantologie Spezialist DGZI
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Parodontologie
- Chirurgie
- Laserzahnheilkunde

→ Unsere Sprechzeiten  
 Mo · Di · Do 8.00 Uhr - 18.00 Uhr  
 Mi · Fr 8.00 Uhr - 13.00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung



Gemeinschaftspraxis für  
Zahnheilkunde & Implantologie

Dr. Jörg Gustmann MSc  
Dr. Barbara Gustmann

Westenhellweg 128 44137 Dortmund  
 Tel. 0231. 14 36 29 Fax 0231. 14 55 92  
 info@24your-smile.de www.24your-smile.de

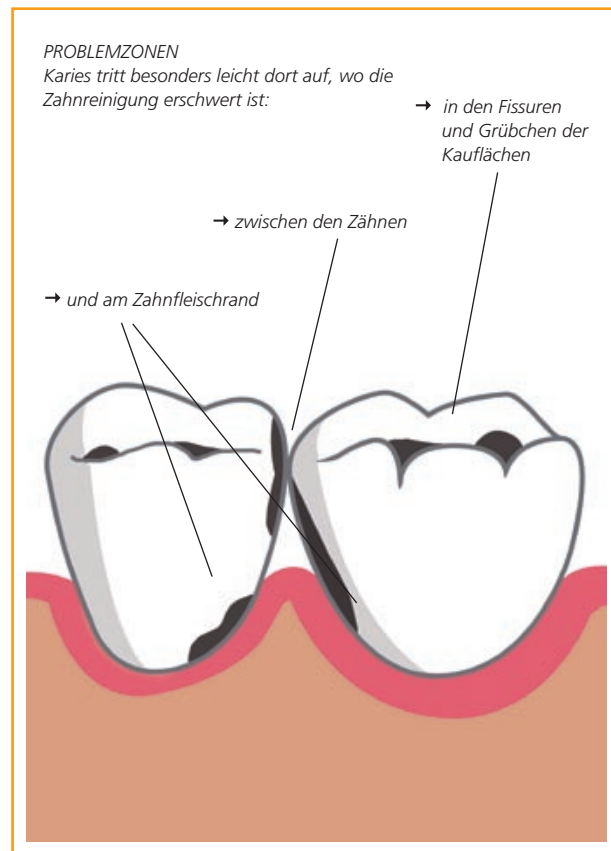


Gemeinschaftspraxis für  
Zahnheilkunde & Implantologie

Dr. Jörg Gustmann MSc  
Dr. Barbara Gustmann

### Ein sauberer Zahn wird nicht krank

→ Unsere natürliche Mundflora besteht aus einer Vielzahl von Mikroorganismen (Bakterien). Einige dieser sonst harmlosen Keime entwickeln eine gefährliche Aktivität, wenn sie Süßigkeiten oder Speisen und Getränke mit verstecktem Zucker verarbeiten. Am Ende Ihres Stoffwechsels werden Milch- und Essigsäuren produziert, die schließlich den Zahnschmelz angreifen, indem sie ihn entkalken. Beim Verzehr von süßen Speisen nimmt die Konzentration der gefährlichen Säuren zu, so dass Karies



und Parodontose entstehen können. Begünstigt wird Karies besonders dort, wo die Zahnreinigung erschwert ist, nämlich in den Zahngrübchen, zwischen den Zähnen und am Zahnfleischrand. Karies kann übrigens nicht „geheilt“ werden, da Zähne sich nicht regenerieren wie die Haut oder andere Organe. Sind sie einmal verletzt, brauchen sie eine Füllung oder ähnliches.

Mit einer Zahnprophylaxe gegen Karies und Parodontose sowie durch systematische häusliche Mundhygiene und eine gesunde Ernährung kann die Gesundheit der Zähne bis ins hohe Alter erhalten werden. Schmerzhafte Zahnbehandlungen werden selten oder entfallen ganz. In gleichem Maße verringern sich die Kosten für teuren Zahnersatz.

### Ihre Prophylaxebehandlung in vier Schritten

→ Zu Beginn einer individuellen Prophylaxetherapie wird der Gesundheits- und Reinigungszustand des Gebisses bestimmt. Die Zähne werden angefärbt und schädliche Beläge dadurch sichtbar gemacht.

### Professionelle Zahnreinigung

→ Der wichtigste Schritt einer Prophylaxesitzung ist die professionelle Zahnreinigung. Hierbei werden die Zähne gründlich von Zahnstein und festhaftenden Belägen mit Hilfe von Spezialinstrumenten und maschinellen Hilfsmitteln wie Scaler, Ultraschall und einem modernen Pulverstrahlgerät (Airpolish) befreit. Durch eine Politur der Zahnoberflächen werden erneute Ablagerungen erschwert. Im Anschluss daran erfolgt die Fluoridierung der Zähne zur Härtung des Zahnschmelzes. Weiterhin können unversehrte und nicht gefüllte Zahnoberflächen durch eine Fis-



surenversiegelung mit einem speziellen dünnfließenden Kunststoff versiegelt werden, um einen zusätzlichen Schutz gegen angreifende Keime zu erzielen. Die Prophylaxesitzung schließt mit einer Unterweisung zur optimalen häuslichen Zahnpflege ab (Zahnputztechniken, Zahnseide etc.).

Für Patienten mit einem hohen Kariesrisiko werden nach einer professionellen Zahnreinigung keimverhindernde Maßnahmen ergriffen. Spüllösungen oder Gels werden für einige Zeit kurmäßig angewendet oder auf die Zähne mit Hilfe einer Schiene aufgebracht, um die kariogenen (kariesverursachenden) Mikroorganismen in der Mundhöhle zu reduzieren.